



Französisch

Siegfried Theissen

Französische Redewendungen

mit französischer Umschreibung,
deutscher Übersetzung, Erläuterung,
Etymologie und Beispielsätzen

BUSKE

Französische Redewendungen

Siegfried Theissen ist emeritierter Ordinarius der Universität Lüttich (Belgien) und Autor von mehr als 30 Werken über Redewendungen, ‚falsche Freunde‘ und kontrastive Präpositionen in Deutsch, Französisch, Niederländisch und Englisch.

Siegfried Theissen

Französische Redewendungen

mit französischer Umschreibung, deutscher
Übersetzung, Erläuterung, Etymologie und
Beispielsätzen



BUSKE

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <<https://portal.dnb.de>> abrufbar.

ISBN 978-3-96769-067-5

© 2021 Helmut Buske Verlag GmbH, Hamburg. Alle Rechte vorbehalten. Dies gilt auch für Vervielfältigungen, Übertragungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen, soweit es nicht §§ 53 und 54 UrhG ausdrücklich gestatten. Umschlaggestaltung: QART Büro für Gestaltung, Hamburg. Satz: Reemers Publishing Services, Krefeld. Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe, Bad Langensalza. Printed in Germany.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 7

Alphabetisches Verzeichnis der französischen Redewendungen
(Französisch–Deutsch) 9

Liste französisch-deutscher Vergleiche..... 371

Bibliografie 378

Vorwort

Im Internet findet man einige Nachschlagwerke mit französischen Redewendungen und ihrer deutschen Übersetzung. Meistens handelt es sich um Listen mit 40 oder 50 (ein seltenes Mal mit einigen hundert) Redewendungen, wobei jedoch nie die Herkunft angegeben wird. Damit fehlt vielleicht gerade das Interessanteste: Wer wüsste nicht gern die Etymologie von **avoir un chat dans la gorge** (einen Frosch im Hals haben)? Wieso **un chat** (eine Katze)? Übrigens, der Frosch in der deutschen Kehle ist auch kein richtiger Frosch. Das lateinische *ranula* (ein Geschwür unter der Zunge) wurde verwechselt mit *rana* (Frosch).

Dieses Buch führt mehr als 2.000 französische Redewendungen auf mit französischer Umschreibung, deutscher Übersetzung, der Etymologie (insofern sie zu ergründen war), einer wörtlichen Wiedergabe oder der Übersetzung ihrer Kernwörter und einem Beispielsatz.

Die Frequenz wird mit den Ziffern (1) (sehr geläufig, 35 %), (2) (etwas weniger geläufig, aber doch allgemein bekannt und gebräuchlich, 35 %) und (3) (gehobene Sprache oder deutlich weniger gebräuchlich, 25 %) angegeben. Bei den etwa 100 mit * gekennzeichneten Redewendungen (5 %), die eine sehr ähnliche deutsche Entsprechung haben, wie zum Beispiel **ouvrir de grands yeux** (große Augen machen), wurde auf die Frequenzangabe und den Beispielsatz verzichtet. Beispiele für (1): **va voir ailleurs, si j'y suis!** (scher dich zum Teufel!), für (2): **renvoyer l'ascenseur** (sich revanchieren), für (3) **des amitiés particulières** (gleichgeschlechtliche Beziehungen unter Jugendlichen).

Bei den Herkunftserklärungen wagt man sich oft auf dünnes Eis: Im Internet wimmelt es nur so von fantasiereichen Etymologien und selbst französische Nachschlagwerke (siehe Bibliografie) sind sich in vielen Fällen nicht einig. Die vertrauenswürdigsten Quellen sind *www.expressio.fr* und *www.linternaute.fr*, die beide akribisch die verschiedenen Erklärungen erläutern und auch oft zurückgreifen auf ältere Quellen. Manchmal geben sie auch ehrlich zu, dass die Herkunft (noch) nicht geklärt ist.

Bei vielen Redewendungen wird auf ähnliche Redewendungen verwiesen. So findet man unter **tu peux te l'accrocher!** (das kannst du dir abschminken!) Verweise auf **tu peux te brosser, des clous, tu peux toujours courir, que dalle, des nèfles, tu auras peau de balle**. Somit ist dieser Band auch eine Art Synonymwörterbuch.

Die meisten Redewendungen stammen aus *Le Grand Larousse illustré* und die meisten Übersetzungen habe ich in *Pons, Großwörterbuch Französisch – Deutsch* gefunden.

Hinweise auf das Sprachniveau werden nur bei vulgären Redewendungen gegeben, weil sie nicht immer vulgäre deutsche Entsprechungen haben. Ansonsten ist aus der deutschen Übersetzung und aus der Frequenzangabe ersichtlich, ob es sich um gehobene Sprache oder um Umgangssprache handelt.

Redewendungen, die man wörtlich ins Deutsche übersetzen kann wie **tourner en rond** (sich im Kreise drehen), werden nicht berücksichtigt.

Sprichwörter wurden nur dann aufgenommen, wenn sie nicht direkt „durchsichtig“ sind, wie **chacun voit midi à sa porte** (jeder sieht die Dinge so, wie er sie sehen möchte).

Die Reihenfolge ist strikt alphabetisch, wobei alle Redewendungen, die es nur in der Einzahl gibt, vor den Redewendungen in der Mehrzahl stehen; etwas, was viele Wörterbücher nicht machen, sodass man oft lange suchen muss, weil Einzahl und Mehrzahl wie Kraut und Rüben durcheinander stehen. In diesem Buch findet man **mener une vie de bâton de chaise** (3) vor **mettre des bâtons dans les roues de quelqu'un** (2). Als Kernwort gilt, von wenigen Ausnahmen abgesehen, das (wichtigste) Substantiv oder, wenn dies nicht vorhanden ist, ein anderes Kernwort: So steht **mener quelqu'un en bateau** unter **bateau** und **bel et bien** unter **bel**.

Trotz der aufgelisteten 2.000 Redewendungen kann dieses Werk selbstverständlich keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben.

Dass in einigen Fällen die Etymologie nicht zu ergründen ist und man manchmal nicht umhin kann, sich mit Vermutungen zu begnügen, muss man in Kauf nehmen.

Nach den Redewendungen folgt eine Liste mit rund 150 französisch-deutschen Vergleichen, wie zum Beispiel **briller comme un sou neuf** (glänzen wie ein Spiegel). Diese Vergleiche sind nicht in das Verzeichnis der Redewendungen aufgenommen worden, weil sie eine Kategorie für sich sind. Auch wenn sie oft fast wörtlich mit der deutschen Entsprechung übereinstimmen, wie zum Beispiel **boire comme un trou** (saufen wie ein Loch), so sind sie doch interessant, weil sie auch oft davon abweichen und das Kernwort nicht immer zum alltäglichen Wortschatz gehört: **Dormir comme un loir** (Siebenschläfer) beispielsweise wird ins Deutsche mit „schlafen wie ein Murmeltier“ übersetzt.

abattis

* **numérote tes abattis!** ► lass dir die *Knochen* nummerieren! | **abattis**
= Arme, Beine, Füße, Hände

abcès

(1) **crever / vider l'abcès** (dénouer énergiquement une situation critique) ► energisch durchgreifen | **abcès** = Abszess
La tension est devenue palpable et le gouvernement devra *vider l'abcès*.

abdiquer

(2) **abdiquer devant les difficultés** (renoncer, capituler) ► vor Schwierigkeiten die Waffen strecken | **abdiquer** = abtreten (von Königen und Kaisern)
Les autorités ne comptent en aucun cas *abdiquer devant les difficultés*.

abois

(3) **être aux abois** (être dans une situation désespérée) ► in Bedrängnis, in einer verzweifelten Lage sein
👉 *abois* stammt aus *aboyer* (bellen). *Aux abois* beschreibt die ausweglose Lage des Wildes, das von den bellenden Jagdhunden umkreist wird.
J'étais aux abois, avoue le conseiller en charge des constructions et de l'aménagement de la ville.

Siehe auch **battre de l'aile, être au bout du rouleau, dans la mouise, dans la panade, patraque, dans le pétrin, mal en point, avoir la poisse, dans la purée, rester en rade**.

abonder

(2) **abonder dans mon sens** (être tout à fait d'accord avec moi) ► ganz meiner Meinung sein | **abonder** = voll sein von etwas
👉 Gemeint ist: Er ist voll meiner Meinung.
Non seulement *il abonde dans mon sens*, mais il irait même plus loin que moi dans la critique.

abonnés

- (1) **être aux abonnés absents** (être absent, ne pas répondre) ► auf Tauchstation sein

☞ Als die Telefonverbindungen noch nicht automatisiert waren, konnte man bei Abwesenheit das „Fräulein vom Amt“ verständigen, das dann einem eventuellen Anrufer antworten konnte ‘*L’abonné est absent*’.

J’ai essayé plusieurs fois de te joindre, mais apparemment *tu étais aux abonnés absents*.

abord

- (3) **de prime abord** (à première vue) ► auf den ersten Blick | **aborder** = ansprechen

☞ Wörtlich: beim ersten Treffen.

De prime abord la France n’est pas très active en matière de construction d’éoliennes.

abus

- (1) **il y a de l’abus!** (trop, c’est trop!) ► das geht zu weit! | **abus** = Missbrauch

Cela fait huit semaines que j’attends une réponse de l’administration, *il y a vraiment de l’abus!*

accent

- (1) **mettre l’accent sur quelque chose** (attirer l’attention sur, insister lourdement sur quelque chose) ► etwas besonders hervorheben
Le gouvernement doit *mettre l’accent* sur la diminution de la dette.

accident

- (1) **un accident de parcours** (un évènement imprévu sans réelle gravité) ► ein Missgeschick (das ohne Folgen bleibt)
Quand Federer a perdu le deuxième set, ce n’était qu’*un accident de parcours*.

accord

- (1) **se mettre d’accord avec quelqu’un** (parvenir à s’entendre) ► sich mit jdm einigen | **accord** = Einverständnis
Le gouvernement devra *se mettre d’accord avec* la Commission Européenne pour le règlement de la dette.

accordéon

- (2) **une circulation en accordéon** (qui présente des plis comparables à ceux d'un soufflet d'accordéon) ► Stop-and-go-Verkehr

Ce matin, comme chaque matin, la circulation se faisait *en accordéon*.

accoucher

- (1) **accouche! (parle!)** ► raus mit der Sprache! | **accoucher** = entbunden werden

Je sais que tu fais partie de la bande des voleurs, alors, *accouche!*

accrocher

- (1) **tu peux te l'accrocher!** (cela, tu peux l'oublier!) ► das kannst du dir abschminken!

☞ Gemeint ist: *Tu peux te l'accrocher au mur!* Das kannst du dir an die Wand hängen!

Moi, te prêter ma Jaguar? *Tu peux te l'accrocher!*

Siehe auch **tu peux te brosser, des clous, tu peux toujours courir, que dalle, des nêfles, tu auras peau de balle.**

s'accrocher

- (2) **il va falloir s'accrocher** (il faudra être tenace) ► jetzt brauchen wir Stehvermögen | **s'accrocher** = sich festklammern

Le match ne sera pas facile, car l'adversaire est plus fort que nous, alors, *il va falloir s'accrocher.*

accu

- (2) **recharger ses accus** (reconstituer ses forces) ► wieder auftanken | **accu(mulateur)** = Autobatterie

Après cet effort gigantesque, j'ai besoin de *recharger mes accus.*

à-coups

- (1) **par à-coups** (de façon irrégulière) ► etappenweise, schubweise | **à-coup** = Ruck, Stoß

Le secteur de l'éducation des adultes n'a avancé que *par à-coups.*

acquitt

- (3) **par acquit de conscience** (pour être sûr) ► um ganz sicher zu gehen

Je n'y croyais pas, mais *par acquit de conscience* j'ai quand même vérifié et j'ai vu qu'il avait dit vrai.

adieu

- (1) **dire adieu à quelque chose** (y renoncer) ► etwas vergessen, sich etwas abschminken

Ta voiture a disparu? Alors tu peux *lui dire adieu*, car elle a sûrement déjà passé la frontière.

- (2) **adieu veau, vache, cochon, couvée!** (se dit quand on fait une croix sur ce qu'on espérait) ► aus ist der Traum!

☞ Aus der Fabel von Jean de la Fontaine: *Perette et le pot au lait*.

Perette will auf dem Markt einen Krug Milch verkaufen und stellt sich vor, was sie alles mit dem Erlös machen kann: Eier kaufen, daraus würden Küken schlüpfen und später würde sie mit dem Geld, das sie dafür bekommen würde, ein Schwein kaufen, dann ein Kalb usw. Aber da stolpert sie, der Krug zerbricht und sie sagt den berühmten Satz.

Lorsque le président du parti lui dit qu'il ne deviendrait pas ministre, le député pensa: *adieu veau, vache, cochon, couvée* ...

affaire(s)

- (1) **il/elle/cela fera l'affaire!** (on se contentera de lui/d'elle/de cela!) ► der/die/das tut es auch! | **affaire** = Sache, Angelegenheit
On n'a pas besoin d'un savant pour ce travail; cet employé *fera* parfaitement *l'affaire*!

- (1) **l'affaire est dans le sac** (l'affaire est pratiquement réglée) ► die Sache ist geritzt

☞ Im 17. Jh. wurden Gerichtsakten in kleinen Säcken aufbewahrt. Wenn das Urteil gesprochen war, brauchte man die Akten nicht mehr und konnte sie also wieder in den Sack zurücktun.

Encore un petit effort et *l'affaire est dans le sac*.

- (1) **en faire son affaire** (s'en occuper personnellement) ► sich selbst darum kümmern

Le problème de corruption dans cette administration, *j'en fais mon affaire!*

- (2) **être hors d'affaire** (être hors de danger) ► außer Gefahr sein

Dans cet accident, Jean a été grièvement blessé, mais maintenant, *il est hors d'affaire*.

- (2) **en voilà une affaire!** (ce n'est quand même pas si grave!) ► das ist doch kein Beinbruch!

En voilà une affaire pour un peu de sel renversé!

Siehe auch **la belle affaire, et alors, et après, il n'y a pas de quoi fouetter un chat**.

Liste französisch-deutscher Vergleiche

A	
accueillant comme une porte de prison	sehr unfreundlich
amer comme le fiel (Galle)	so bitter wie Chicorée, galle(n)bitter
avare comme Harpagon	sehr geizig
B	
bailler à s'en décrocher la mâchoire	schrecklich gähnen
se battre comme un lion	kämpfen wie ein Löwe
bavard comme une pie (Elster)	sehr geschwätzig
beau comme un dieu	bildschön
bête comme ses pieds / à manger du foin	so dumm wie Bohnenstroh
bête comme chou	kinderleicht
blanc comme la neige / un cachet d'aspirine	kreidebleich
boire comme un trou	saufen wie ein Loch
bon comme le pain	eine Seele von einem Menschen
briller comme un sou neuf	glänzen wie ein Spiegel
C	
se chamailler comme des chiffonniers (Lumpensammler)	sich streiten wie die Kesselflicker
chanter comme une casserole	total daneben singen
être chauve comme une bille / comme un oeuf	eine Spielwiese auf dem Kopf haben
clair comme de l'eau de roche	so klar wie Kloßbrühe
con comme la lune / un balai	strohduhm
connaître quelque chose comme sa poche	etwas kennen wie seine Westentasche
connu comme le loup blanc	so bekannt wie ein bunter Hund
courageux comme un lion	so tapfer wie ein Löwe
courir comme un lièvre	laufen wie ein Wiesel

craindre quelque chose comme la peste	etwas fürchten wie der Teufel das Weihwasser
crier comme un cochon qu'on égorge / comme un putois (Stinktief)	brüllen wie am Spieß / wie ein gestochenes Schwein
croire dur comme (le) fer	felsenfest von etwas überzeugt sein
curieux comme une vieille pie	so neugierig wie ein Kind

C

se démener comme un diable dans un bénitier (Weihwasserbecken) / un possédé	toben wie ein Berserker
détester quelque chose comme la peste	etwas hassen wie die Pest
se disputer comme des chiffonniers	sich streiten wie die Kesselflicker
dormir comme un loir (Siebenschläfer) / une marmotte (Murmeltier) / une souche (Baumstumpf)	schlafen wie ein Murmeltier
doux comme un agneau	so sanft wie ein Lamm
droit comme un i	kerzengerade
dur comme la pierre / le fer	stahlhart

E

engueuler quelqu'un comme du poisson pourri	jemanden zur Schnecke machen
s'ennuyer comme un rat mort	sich schrecklich langweilen
ennuyeux comme la pluie	sterbenslangweilig
s'entendre comme larrons en foire (Diebe auf dem Jahrmarkt)	unter einer Decke stecken
être excité comme une puce (Floh)	aus dem Häuschen sein

F

facile comme bonjour	kinderleicht
être fait comme un rat (fait = fait prisonnier)	in der Falle sitzen
fauché comme les blés	total abgebrannt
fier comme Artaban / un paon	so stolz wie Oskar / ein Pfau
fin comme un cheveu / du papier à cigarettes	hauchdünn
flamber comme une torche (Fackel)	brennen wie Zunder